

Es ist ein Buch, in das die sterbenskranken Eltern, speziell die Mütter, ihren Kindern Erinnerungen zusammenstellen: Wie habe ich selber gelebt? Was war mir wichtig? Was soll meinem Kind in Erinnerung bleiben? Und so hat auch Aidas Mutter ihrer Tochter etwas in die Hände gegeben, was nicht besser beschrieben werden kann als mit dem Titel des Buches „Ich sterbe, aber die Erinnerung bleibt.“

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:30 Uhr

Lesung: Katharina Schaefer

Leitung: Eva Brackelmann, EAF Sachsen  
Musik: Band madagask' art

Infos: Kirchliche Frauenarbeit  
(Kontaktdaten vorn)

Getränke per Kasse des Vertrauens  
Die Teilnahme ist kostenfrei. Um eine Spende für HelpAge wird gebeten.

## 08.10. 2013

Kultureller Dialog mit STUBE Sachsen  
Kenianische und ugandische Köstlichkeiten

Mit Moses Ochieng Akuno aus Kenia und Elisabeth Nabanja-Makumbi aus Uganda wollen wir gemeinsam kochen, essen und ins Gespräch kommen über Schönes und Probleme in den beiden Ländern. Wir wollen aufeinander hören und voneinander lernen.

Zeit: ab 18 Uhr  
Ort: Ökumenisches Informationszentrum,  
Kreuzstr. 7, 01067 Dresden  
(4. Etage)

Leitung: Kristin Scharschmidt und Dr.  
Hannelore Franck

Anmeldungen: bis 2. Oktober 2013 an: [stube@infozentrum-dresden.de](mailto:stube@infozentrum-dresden.de)

oder 0351-4923 365

Teilnehmendenbeitrag: 5,- €

Maximale Teilnehmerzahl: 18

## Informationen & Anmeldung

### Kirchliche Frauenarbeit

Tauscherstr. 44, 01277 Dresden

Tel.: 0351 / 65 61 54 – 31

Fax: 0351 / 65 61 54 - 49

[frauenarbeit.sachsen@evlks.de](mailto:frauenarbeit.sachsen@evlks.de)

[www.frauenarbeit-sachsen.de](http://www.frauenarbeit-sachsen.de)



## Stille Heldinnen Afrikas Großmütter im Kampf gegen HIV / Aids

## RAHMENPROGRAMM

### Veranstalter:

HelpAge Deutschland  
Kirchliche Frauenarbeit Sachsen  
Ev. Erwachsenenbildung Sachsen,  
Ev. Aktionsgemeinschaft für Familienfragen e.V.  
(EAF)

FrauenBildungsHaus Dresden e.V.  
Stadtjugendpfarramt Dresden,  
Ök . Informationszentrum Dresden

## **Mo, 23. September 2013**

### **„Große Mütter. Begegnungen“**

für Jugendliche, für Frauen und Männer. Sie sind herzlich eingeladen, schreibend Großen Müttern mit ihren Enkelkindern zu begegnen. Bilder erzählen uns ihre Geschichte. Was geben uns diese Großmütter und ihre Enkel mit?

Mit Mitteln des kreativen Schreibens wollen wir mit ihnen ins Gespräch kommen und erspüren, was ihren Alltag ausmacht, was sie zu stillen Heldinnen macht und welche Botschaft sie an uns richten.

Leitung: Sabine Schmerschneider, EEB Sachsen und Anke Rödiger, Erwachsenenbildnerin

Zeit: 9.00 -12.00 Uhr

#### **Info & Anmeldung:**

**Kirchliche Frauenarbeit**  
**Tauscherstr. 44, 01277 Dresden**  
**Tel.: 0351 / 65 61 54 - 31**  
**[frauenarbeit.sachsen@evlks.de](mailto:frauenarbeit.sachsen@evlks.de)**

## **25. September 2013**

### **345 Tage Abenteuer Afrika – ein Freiwilligenjahr in Tansania**

für Jugendliche, für Frauen und Männer. Anna Jochum war von September 2010 bis August 2011 als Freiwillige in Tansania. Sie berichtet von einer spannenden, andersartigen Kultur und von ihrer Arbeit in einem Mikrokreditprojekt. Sie lässt uns mit Bildern und Geschichten teilhaben an ihren Erfahrungen, Kuriositäten und ganz besonderen

Begegnungen. Über diese Zeit sagt sie: „Es war wohl das lehrreichste Jahr in meinem Leben.“

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Referentin: Anna Jochum

Leitung: Dorothée Marth, EAF Sachsen

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um eine Spende für HelpAge wird gebeten.

## **29. September 2013**

### **„Vielfalt Mensch“**

### **Interkultureller Frauentag**

### **Die lebendige Bibliothek der „Stillen Heldinnen“**

Die Andere verstehen lernen – ein biografischer Austausch

Biografien, Erfahrungen, Lebensentwürfe, Träume - was bewegt andere Frauen, was haben sie erlebt?

12 Frauen mit und ohne Migrationshintergrund stehen als "lebendige Bücher" zur Verfügung. Sie haben 30 min. Zeit für ein Buch Ihrer Wahl, können fragen, sich austauschen und vielleicht neue Sichtweisen entdecken.

Diese Veranstaltung findet innerhalb der Interkulturellen Woche Dresden statt.

Zeit: 10 -16 Uhr

Ort: FrauenBildungHaus Dresden e.V., Oskarstraße 1

Leitung: Barbara Feichtinger,  
FrauenBildungHaus Dresden e.V.

Gabriela Nickl Frauen- und Mädchen-gesundheitszentrum MEDEA , Ausländer-rat Dresden e.V. - Frauentreff

#### **Anmeldung an:**

FrauenBildungshaus Dresden e.V.  
Oskarstraße 1, 01219 Dresden  
Tel.:(0351) 337709, [fbz-dresden@gmx.de](mailto:fbz-dresden@gmx.de)  
[www.frauenbildungszentrum-dresden.de](http://www.frauenbildungszentrum-dresden.de)

Kosten: Spende für das Essen

Eine Kooperationsveranstaltung des FMGZ MEDEA e.V. mit dem FrauenBildungsHaus Dresden e.V., dem Frauentreff des Ausländerrat Dresden e.V. , dem V.I.A.A. und dem Büro der Gleichstellungsbeauftragten

## **07. Oktober 2013**

### **„Ich sterbe, aber die Erinnerung lebt“ – Buchlesung und Gespräch**

Für Frauen und Männer

Henning Mankell beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Thema der Aidswaisen in Afrika, speziell in Uganda. Er erzählt in seinem Buch die Geschichten von Kindern, die ihre Eltern sehr früh durch Aids verloren haben und die anschließend meistens durch ihre Großmütter aufgezogen werden. Hauptaugenmerk der Erzählung liegt auf Aida, die als Tochter einer Aidskranken einen Mangobaum als Zeichen der Hoffnung pflanzt und die von ihrer Mutter ein „Memory Book“ geschenkt bekommen hat.